



Evangelische
Kirchengemeinde
Neuenrade

September 2025 – November 2025



Wir wünschen unseren Lesern einen schönen Herbst!

Andacht

„Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.“



So hören wir es aus Psalm 46,2, und es ist die Losung für September, der jetzt bald beginnt. Wie viele Menschen haben in den letzten 650 Jahren seit der Gründung unserer Stadt ihr letztes und tiefstes Vertrauen in Gott gesetzt im Leben und im Sterben. Unruhig waren die Zeiten. Viele schwere Brände verwüsteten die eng bebaute Altstadt bis auf die

Grundmauern – zwischen 1500 und 1750 mindestens acht mal. Aber man gab nicht auf, hielt zusammen, bekam Hilfe von Nachbarn, baute wieder auf. Und siehe, die Stadt lebt noch heute.

Wenn ich hinauf steige in den alten Kirchturm, erfüllt mich der Anblick der Mauern immer mit Ehrfurcht: Drinnen sind die Wände nämlich nicht glatt verputzt wie draußen. Roh und unbehauen bilden seit 650 Jahren viele kleine und wenige große Steine das tragende Gemäuer.



Oft denke ich, - ja so ist eine echte Gemeinde, große und kleine, jeder mit seinen Eigenarten und Kanten. Aber wenn sie zusammenhalten,

können sie eine feste beständige Gemeinschaft sein, die lebt zur Ehre Gottes.

Jeder bringt sich mit ein, jeder ist wichtig, keiner ist ohne Kanten oder makellos, aber sie alle werden von Glaube, Liebe und Hoffnung zusammengehalten.

Vor 12 Jahren im Oktober kamen meine Frau Monika und ich in diese Stadt, sie half ehrenamtlich als Laienpredigerin mit an vielen Stellen.

Als Pfarrer war ich zunächst in der Unterstadt, (mit Pfarrer Steinhoff in der Oberstadt), die letzten 10 Jahre aber für das Ganze allein zuständig. In dieser Zeit wurde der Konfi-Unterricht erlebnis-orientierter, der Gemeindespiegel erschien wieder. Monatliche Familien- und moderne Gottesdienste wurden entworfen in geeigneten Teams. Ein Gemeindebeirat entstand, Gemeindefahrten und Jugendfreizeiten wurden durchgeführt. Ev./ katholische Taizé Abende und Lobpreisgottesdienste durften wir monatlich erleben.

In der Corona Zeit nahmen wir über 100 Gottesdienste auf Youtube auf. Unsere Jugendreferentinnen Annedore und Franzi ließen viele kreative Ideen für draußen gelingen. Eine lebendige Eltern Arbeit entstand. Alles war und ist nur möglich durch die unglaublich starke Hilfe vieler. Auch wenn unsere Jugendreferentinnen Franzi und Annedore nach 10 und 6 fruchtbaren Jahren aufbrechen zu neuen Ufern, hilft uns doch Gemeinde -Schwester Monika Grefe in vielem weiter. Die Stelle in der Jugendarbeit darf daneben neu besetzt werden.

Ende November ist für mich mit 65 die aktive Zeit als Gemeinde -pfarrer wohl zu Ende. So durften wir die Stelle vor dem 1.1.26 noch zu 100% ausschreiben. Wir sind dankbar für die viele Unterstützung und die erfahrene Herzlichkeit von allen Seiten.

Uns zieht es nach 26 Jahren im Sauerland in die Weite des Münsterlandes.

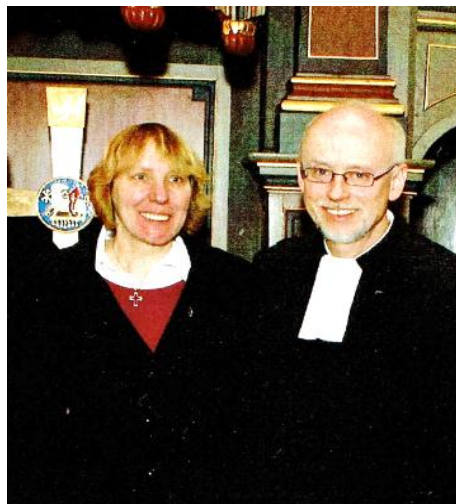
Zu unserer Verabschiedung am 30. November sind Sie alle herzlich eingeladen. Für den November passt gut die Losung aus Maleachi 3,20:

„Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.“

Gott segne Sie alle mit seinem Frieden und erhalte Sie in Glaube, Liebe und Hoffnung bei unserem Heiland Jesus Christus!

Ihre Pfarrfamilie

Dieter Kuhlo-Schöneberg mit Ehefrau Monika



Neues aus unserem Kindergarten





...die Bilder sprechen für sich....



Neues aus dem Hummelnest

Liebe Leserinnen und Leser,

ich darf Ihnen mal wieder aus unserem schönen Hummelnest berichten. Wir stehen kurz vor den Sommerferien und ich fasse für Sie den Zeitraum von Mai bis August gerne nochmal zusammen. Anfang Mai, waren alle Vorschul- und Mittelkinder in der Balver Höhle zu dem Musical „Das Dschungelbuch“. Die Aufführung hat den Kindern so gut gefallen, dass Szenen und Lieder immer und immer wieder nachgespielt und gesungen wurden und sogar ein Teil daraus bei der Abschlussfeier der Vorschulkinder aufgeführt wurde.

Am Samstag den 17.5. fand unsere Familienwanderung im Rahmen einer kleinen Waldrallye statt, bei der die Familien kleinere Sachen auf unserem Weg sammeln sollten, die hinterher zu einem großen Mandala gelegt wurden. Rund 10 Familien haben sich mit uns an der Einrichtung getroffen und gemeinsam ging es in Richtung Kreuz und Kohlberg. Von dort über den Berentrop zurück zum Kindergarten, wo wir den Vormittag mit einem gemeinsamen Picknick haben ausklingen lassen.

Seit Mai fand regelmäßig mittwochs nachmittags die „Entdeckergruppe“ statt, unser Praktikant Ali hat mit den Kindern die unterschiedlichen Sinnesorgane unter die Lupe genommen. Donnerstags fand weiterhin das Turnangebot statt, welches von den Kindern sehr gut angenommen wurde.

Auch die Forschergruppe dienstags war ebenfalls jede Woche gut besucht und es wurde zu den Themen wie Wasser, Magnetismus oder den Ameisen geforscht.

Der Monat Juni stand ganz im Sinne des Kennenlernens der neuen Familien und Kindern und zeitgleich der Vorbereitung zum Abschluss der Vorschulkinder.



Am 2.6. haben zwei Kolleginnen die Krabbelgruppe im Gemeindehaus besucht und einige der neuen Kinder dort angetroffen und aktuelle Flyer und weitere Informationen verteilt.

Es folgten 2 Besuchernachmittage, an denen alle neuen Familien eingeladen waren den Kindergarten und die entsprechenden Kollegen kennenzulernen.

Sehr gut angenommen wurde das Schultütenbasteln am 11.6. in unserer Einrichtung, wo sehr kreative und schöne Schultüten entstanden. Das Highlight im Juni war allerdings die Abschlussfahrt der Vorschulkinder, sie hatten sich in mehreren Abstimmungen für einen Besuch im Schwimmbad entschieden mit anschließendem Abendessen samt Eltern in der Einrichtung.

DER EISWAGEN WAR DA 🍦



Der Eiswagen besuchte uns in diesem Jahr am 2.7. wieder und der Förderverein spendierte jedem eine Kugel Eis.

Mein persönliches Lieblingsprojekt war das „Bienen-Projekt“ im Juli mit anschließendem Elterncafé und dem Besuch zweier Imker, welche am 17.7. viele spannende und anschauliche Materialien mitgebracht haben. Alle Anwesenden durften den frischen Honig aus dem Bienenstock anschauen und probieren. Ende Juli stand ganz in den Farben grün-weiß. Passend zum Schützenfest der Neuenrader



Schützengesellschaft haben wir mit einigen Kindern am 24.7. unseren Kindergarten mit Fähnchen und Wimpelketten geschmückt. Ab 14.30 Uhr durften alle anwesenden Kinder über eine Dartscheibe einen König und eine Königin auswerfen, die im Anschluss durch eine Abordnung der echten Schützen proklamiert wurden. Zur Proklamation waren die Eltern und Nachbarn der Einrichtung eingeladen und haben das neue Königspaar bei ihrem Umzug um den Kindergarten begleitet.

Der Förderverein verkaufte im Anschluss kühle Getränke und Würstchen im Brötchen. Es war ein sehr schöner Nachmittag.

Wir verabschieden uns vorerst von unserer Jahrespraktikantin Anastasia, welche nun den schulischen Teil ihrer Ausbildung absolviert. Gleichzeitig freuen wir uns über neue Teammitglieder, die das Kindergartenjahr 2025/2026 mit uns gestalten werden.

Über den Umbau können Sie sich jederzeit weiterhin über unsere Facebookseite informieren, dort laden wir regelmäßig Aktionen und aktuelle Bilder zum Umbau hoch.

Wie Sie lesen können, hat das Team wieder viele spannende und kreative Aktionen für die Familien auf die Beine gestellt und gemeinsam bedanken wir uns für das großartige Kindergartenjahr und freuen uns auf das nächste Jahr mit unseren Familien und neuen Teammitgliedern.



Ab dem 25.8.25 sind wir wieder im Einsatz und bis dahin verbleibe ich mit sonnigen und hummeligen Grüßen



Ihre Helga Hummel

Neues aus der Jugendarbeit

Jugendbeirat

Unser Jugendbeirat wurde im Frühsommer 2025 neu gegründet und unterstützt die Arbeit des Presbyteriums und ist ein Wegbereitergremium für die in unserer Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien tätigen Haupt- und Ehrenamtlichen. Im Jugendbeirat vertreten sind drei Jugendliche bzw. junge Erwachsene, zwei Elternvertreter, der Kindergarten, unsere Jugendreferentinnen, unser Jugendpresbyter und unser Kirchmeister. Dauerhaft vertreten ist weiterhin der Leiter unseres Jugendreferats beim Kirchenkreis Lüdenscheid-Plettenberg.

Kinder, Jugendliche, Eltern und der Kindergarten bilden gemeinsam das Herzstück der Zukunft unserer Kirchengemeinde. Im Jugendbeirat kommen engagierte und motivierte Mitglieder unserer Gemeinde zusammen, um Gegenwart und Zukunft zu gestalten, das Gremium soll jungen Menschen und Familien eine Stimme in der Gemeinde geben und es ermöglichen, Anregungen, Vorschläge, Perspektiven, Impulse und Meinungen einzubringen und diese möglichst auch realisieren zu können.

Der Jugendbeirat unterstützt Projekte, Veranstaltungen und Entwicklungen für junge Menschen in unserer Kirchengemeinde und in unserem Kooperationsraum.

Ralf Bohnert

Rückblick

„Musikalischer Nachmittag“ zum Frühlingsanfang in der Frauenhilfe



Der „Musikalische Nachmittag“ zum Frühlingsanfang im Mai ist mittlerweile schon zur Tradition geworden.

Der Frauenchor war in der Frauenhilfe zu Gast. Die Sängerinnen hatten ein buntes Programm zum Thema „Frühling“ zusammengestellt.

Gemeinsam mit Pfr. Dieter Kuhlo-Schöneberg und der GemeindeSchwester Monika Grefe gestaltete der Chor den Nachmittag.

Passend zum Thema hatten die Küster/innen die Tische liebevoll mit Frühlingsblumen dekoriert – und erfreuten die Besucher/innen.

Mit einem gemeinsam gesungenen Abendlied- Gebet und einem „Dankeschön“ an alle Mitwirkenden verabschiedete Pfr. Kuhlo-Schöneberg alle Teilnehmer/innen.

Ingeborg Müller

Ausflug Frauenchor

Der Ausflug vom Frauenchor führte in diesem Jahr in die nähere Umgebung.

Im Mai gestaltete der Chor den Pfingstgottesdienst in der St. Lambertuskirche in Affeln.



Und so kam die Idee, einmal das Kirchengebäude und den kunsthistorisch wertvollen Altar zu besichtigen.

Unter der sachlichen Leitung von dem Kirchenführer Aloys Levermann erfuhren die Sängerinnen viel Wissenswertes vom Gebäude, den historischen Gegenständen in der Kirche und dem prunkvollen Altar.



Danach führte uns der Weg nach Amecke in die „AIRlebniskirche“.

Mit der umfangreichen Umgestaltung der Kirche setzte der Vorstand der St.-Hubertus-Kirchengemeinde darauf, gemeinsame Wege der Erneuerung der Kirche zu gehen.

Mittels eines medialen Kirchensystems kann eine persönlich bestimmte Lichtstimmung erzeugt werden.

Auch eine große Auswahl an begleitender Musik, Gedichten und Meditationen kann ausgewählt werden.

Natürlich haben wir auch einige Lieder gesungen.

Bei besonders guter Akustik machte das Singen viel Spaß.

Der Abschluss unseres Ausfluges fand in froher Gemeinschaft bei einem gemeinsamen „Kaffeetrinken“ in Coras Café in Stockum statt.

Ingeborg Müller



Ausflug der Frauenhilfe am 18. Juni nach Amecke



Um 14 Uhr starteten wir mit der Frauenhilfe nach Amecke. Zunächst ging es zur Airlebniskirche St. Hubertus.

Schon am Eingang fiel uns der Monitor mit Touchscreenfunktion ins Auge.

Verschiedene Lichteffekte, Musik, Psalmen, Meditationen stehen den Besuchern zur Auswahl. So können sich Besucher ihren eigenen Gottesdienst zusammenstellen.

Während wir noch dabei waren diese Funktionen zu testen, kamen wir mit einem Mann ins Gespräch. Wie sich herausstellte gehörte er zum Pfarrgemeinderat und er nahm sich spontan die Zeit uns über die Umgestaltung der Kirche zu berichten. Diese Führungen können grundsätzlich

kostenlos über das Pfarrbüro gebucht werden, aber so unverhofft war es eine besondere Freude.

Im Anschluss an den Kirchenbesuch ging es weiter zum Waffelessen in den Heimathafen, wo wir den Nachmittag in gemütlicher Runde mit einem Gruppenfoto beendeten.

Monika Grefe



1. Geburtstag des mobilen Kirchencafés

Als mir vor über einem Jahr die GemeindeSchwester aus Plettenberg von ihrem Friedhofsprojekt erzählte, war ich zuerst skeptisch.

Nach einiger Recherche im Internet, wo es viele positive Erlebnisberichte zu lesen gibt, ging es dann recht schnell los:



Zeitungswagen bestellt und mit Tassen bestückt, bei Marburger Medien passende Karten mit Trostworten bestellt, Kaffee und Tee gekocht und ab zum Friedhof. Es hat mich zunächst einige Überwindung gekostet die Menschen auf dem Friedhof anzusprechen.

Mittlerweile kann ich auf viele gute Gespräche zurückblicken. Mal kurz und oberflächlich, lang und tiefgründig, freundlich, herzlich und immer dankbar. Einige kommen sogar planmäßig am 2. Dienstag im Monat auf den Friedhof, um mit mir ins Gespräch zu kommen. Es hat sich gelohnt, die Komfortzone zu verlassen und mich als kirchliche Mitarbeiterin auf den Weg zu Menschen in besonderen Situationen zu machen.

Ich bin gespannt, wie es weitergeht und ob sich aus diesem Projekt noch mehr entwickelt.



Monika Grefe

Vorschau und Programme

Die **Jubelkonfirmation** der Konfirmationsjahrgänge **1950/1955/1960/1965/1975** feiern wir in diesem Jahr am **06. und 07. September!**

Am **Sonntag, den 14.09.2025** verabschieden wir unsere Jugendreferentin Franziska Heuermann im Familiengottesdienst um 10.00 Uhr.

Nach 10 Jahren Arbeit in der Kirchengemeinde möchte Sie sich einen Traum verwirklichen und nun anderen Aufgaben widmen.



Gemeindeausflug nach Königswinter

In Zusammenarbeit mit unserer Presbyterin Daniela Michels und dem Busunternehmen Michels wurde eine schöne Ausfahrt erarbeitet!

Hier die Kurzdaten:

Termin: **Samstag, den 20.09.2025**

Beginn: 7.00 Uhr ab Niederheide

Rückfahrt ab Königswinter: ca. 15.00/16.00 Uhr

Strecke: Neuenrade – Bad Honnef – Königswinter –
Neuenrade mit Programm (Drachenfels, Adenauer-Haus)

Inkl. Mittagessen und Kaffee in Königswinter.

Die Kosten liegen bei € 25,- pro Person.

Anmeldungen werden im Gemeindebüro, Tel. 02392 /
61124 angenommen.

Es sind noch einige Restplätze frei!



Am **Sonntag, den 30.11.2025** verabschieden wir Pfr. Dieter Kuhlo-Schöneberg (nach 12 Jahren in Neuenrade) mit einem Abendmahlsgottesdienst um 10.00 Uhr in den Ruhestand.

Der Superintendent des Kirchenkreises wird ebenfalls anwesend sein.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zum Imbiss ins Gemeindehaus, Erste Str. 15 ein!

Termine des Frauenchores:

Sonntag, 07.09.2025 – Jubelkonfirmation

Mittwoch, 10.09.2025 – Jahresfest der Frauenhilfe im
Lenneverband

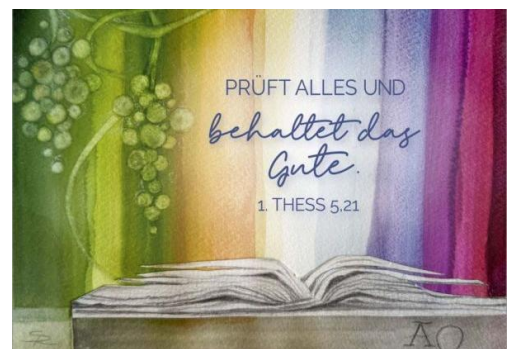
Sonntag, 14.12.2025 – Musikalischer Gottesdienst zum
„50-jährigen“ Jubiläum (1975-2025)



Termine

Frauenhilfe Neuenrade

- | | |
|-------------------|--|
| Mi. 27.08. | 15.00 Uhr Traumland Kanada mit Film |
| Mi. 10.09. | GH Fest in Neuenrade mit Frauenchor
(14 Uhr Gottesdienst Kirche, anschl. im Gemeindehaus) |
| Mi. 24.09. | 15.00 Uhr Salomos Weisheit |



- Mi. 08.10. 15.00 Uhr Adel verpflichtet
 Mi. 22.10. 15.00 Uhr Bilder aus Paris
 Mi. 05.11. 15.00 Uhr Loch an Loch und hält doch
 Mi. 19.11. 15.00 Uhr Buß-u. Bettag
 Mi. 03.12. 15.00 Uhr Wir feiern Advent (ggf. mit Frauenchor)

bei Fragen: Pfarrer Dieter Kuhlo-Schöneberg, Tel.0173/ 545.1975

GemeindeSchwester Monika Grefe Tel. 01511/94.75.930 oder
 im Kirchbüro 9-11 Uhr, Britta Klemradt, Eulengasse 3, Tel:61124

Start in neuen Jahr 2026 geplant für:

- Mi. 14.01. 15.00 Uhr Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“
 Gedanken zur Jahreslosung aus Offenb. 21,5

Programm des Männerkreises: Aug. bis Dezember 2025

Herzliche Einladung an alle!

Evangelisches Gemeindehaus, Zweite Strasse, Neuenrade.

Jeweils am **zweiten Dienstag im Monat, 19:30 - 21:30 h**

- 12.08.:** **Wir und unsere Väter:** Wie unsere Erfahrungen und unser Vaterbild uns im Leben prägen. (Dietrich Klein & Carsten Laudert)
- 09.09.:** **Kirche, Macht und Machtmissbrauch:** Religion, Macht und Verantwortung – Vom Missbrauch geistlicher Autorität. (Kein Fachreferent, wir tauschen uns aus. Uwe Laudert & Carsten L.)
- 14.10.:** **Wir Deutschen — Ostpreußen:** Tragik und Faszination eines Landes, das es nicht mehr gibt. — Spurensuche. (Dietrich Klein)
- 11.11.:** **Fake News, Filterblasen, Faktencheck — Wem kann ich noch trauen?** Wer liest heute noch Zeitung? Wem trauen wir? (Gesprächsrunde mit Einleitung)
- 09.12.:** **Advents- und Weihnachtsfeier**
 19:00 h im Gemeindehaus.



==== ===== ===== ===== ===== =====
 Wir laden herzlich in unseren Männerkreis ein. In den letzten 12 Jahren hatten wir viele hoch interessante Themen. Es ist ein kleiner, persönlicher Kreis. Man muss nicht Kirchgänger sein, um sich wohl zu fühlen.

Wo das Licht
 GOTTES in die WELT
 kommt, da kommt
 es in Personen.



Kontakt: Dietrich Klein: 02394 242933
 Carsten Laudert: 0160 825 6609

© Bildrechte erworben für nicht kommerziell, von: C. Laudert (Stockphotos 70.000 Pics Datenbank)





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Kinder kommen groß raus!

Wer ist das bekannteste Kind des Neuen Testaments?

Beantworte der Reihe nach die Fragen und bilde aus den Buchstaben die Lösung.

3

Er wuchs als Sohn eines Zimmermanns auf und hat als 12-Jähriger schon die höchsten Priester beeindruckt mit seinem Wissen. Später wurde er als Prediger sehr bekannt, starb aber früh. Wer ist es?

- Q Simon
- R Petrus
- S Jesus



Josef hatte viele ältere Brüder, die wie der Vater auch Viehbesitzer wurden. Was wurde Josef letztendlich, als er in Ägypten war?

- R Kamelzüchter
- S Vizepharaon
- T Baumeister

4

Petrus wuchs am See Genezareth auf und wurde einer der bekanntesten Jünger von Jesus. Welchen Beruf hat er, wie viele andere Jünger, gelernt?

- S Steinmetz
- T Schlosser
- U Fischer



5

Sie rettete ihren Babybruder vor mörderischen Soldaten durch ein schlaues Versteck. Später begleitete sie ihn bei großen Abenteuern durch die Wüste Sinai. Um wen handelt es sich?

- J Miriam
- I Maria
- K Magdalena



1



Seine Mutter brachte Samuel als Kind zum Heiligtum. Er ging bei Eli in die Religionschule. Was wurde aus ihm?

- D Sportlehrer
- E Prophet
- F Pfarrer

2

Auflösung: JESUS.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Kirchencafé

Das Kirchencafé
findet statt.
Wir freuen uns,
diese
Gemeinschaft
erleben zu dürfen
und planen
folgende
Termine:



07.09.,14.09.,21.09.,28.09.
12.10., 26.10.,
02.11.,09.11.,16.11.,23.11.



Impressum: Der „Gemeindespiegel“ wird als Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde im Auftrag des Presbyteriums herausgegeben.

Auflage dieser Ausgabe ca. 2.500 Stück.

Verantwortlich: Ralf Bohnert, Tel. 0177/5180495 (ViSdP).

Email: lp-kg-neuenrade@ekvw.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung des Presbyteriums entsprechen.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **30. Oktober 2025 (bitte Termin einhalten)**

Gottesdienste im September

PSALM 46,2

Gott ist unsere
Zuversicht und Stärke. »

Monatsspruch SEPTEMBER 2025

**Gottesdienste, bei denen kein Prediger angegeben ist, hält
Pfr. Kuhlo-Schöneberg.**



Mittwoch, 03.09.	19.30 Uhr	Lobpreisgottesdienst LKG
Donnerst., 04.09.	16.00 Uhr	Gottesdienst im ESZ
Samstag, 06.09.	18.00 Uhr	Vortreffen Jubelkonfirmation
	19.30 Uhr	Zusammenkunft Gemeindehaus
Sonntag, 07.09.	10.00 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation
Mittwoch, 10.09.	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresfest Frauenhilfe , anschl. Feier im Gemeindehaus
Sonntag, 14.09.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst / Verabschiedung F. Heuermann
	11.15 Uhr	Taufgottesdienst
Sonntag, 21.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst (P. Andreas)
Mittwoch, 24.09.	20.00 Uhr	Taizégottesdienst, Kath. KG
Sonntag, 28.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst „anders“
	11.15 Uhr	Taufgottesdienst

Gottesdienste im Oktober



Mittwoch, 01.10.	19.30 Uhr	Lobpreisgottesdienst d. LKG
Donnerstag, 02.10.	16.00 Uhr	Gottesdienst im ESZ
Sonntag, 05.10. Erntedankfest	11.00 Uhr	Familiengottesdienst auf Hof Schulte, Küntrop
Sonntag, 12.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst (P. Andreas)
Sonntag, 19.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst (P. Andreas)
Sonntag, 26.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst „anders“
Mittwoch, 29.10.	20.00 Uhr	Taizégottesdienst, Ev. KG
Freitag, 31.10. Reformation	kein siehe Presseinfo	Gottesdienst in Neuenrade Kooperationsraum- Gottesdienst in Plettenberg



Im Gemeindehaus gibt es jetzt ein kleines Angebot mit christlichen Karten von den Marburger Medien. Das Angebot wird je nach Jahreszeit wechseln.

Bitte bedient euch!

Die Spendenbox ist auch aufnahmebereit.



Unsere Homepage ist wieder online!

Adressen und Telefonnummern:

Dieter Kuhlo-Schöneberg, Pfarrer

Am Semberg 14, Neuenrade, Tel. 02392/5027924

Kirchmeister

Ralf Bohnert, Tel. 0177/5180495

Ev. Gemeindebüro

Britta Klemradt, Eulengasse 3, Neuenrade, Tel.: 02392/61124

e-mail: lp-kg-neuenrade@ekvw.de/britta.klemradt@ekvw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

montags-freitags 9:00-11:00 Uhr, dienstags 14:30-16:00 Uhr

Jugendreferentin Franziska Heuermann Tel. 01511/4360507

E-Mail: franziska.heuermann@ekvw.de

GemeindeSchwester Monika Grefe Tel. 0151/19475930

E-Mail: monika.grefe@ekvw.de

Ev. Gemeindehaus

Erste Str. 15, Neuenrade, Tel.: 02392/61139

Ev. Kindergarten „Hummelnest“

Daniela Bexten, Leiterin

Am Semberg 16, Neuenrade, Tel.: 02392/62291

Evangelischer Kirchenkreis Lüdenscheid-Plettenberg

Dr. Christof Grote, Superintendent

Hohfuhrstr. 34, Lüdenscheid, Tel.: 02351/180780

Diakonisches Werk u. Beratungsstellen, Paul-Gerhardt-Haus,

Iris Jänicke, Geschäftsführerin

Bahnhofstr. 27, Plettenberg, Tel.: 02391/9540-0

Gruppen und Kreise

Gemeindehaus, Erste Str. 15 = GH; Alte Pastorat, Eulengasse 3 = AP;

„Hummelnest“, Am Semberg 16-18 = FaZ

Für Mutter/Vater und Kind

Krabbelgruppe montags 9:00 Uhr/GH

(Kontakt über Christina Laudert Tel.: 507854)

Für Kinder und Jugendliche

Jungschar (6-12 Jahre) montags, 17:00 Uhr/GH

Spatzenjungschar (4-6 Jahre) 2. Dienstag im Monat, 15:30 Uhr/GH

Für Frauen

Morgengedanken dienstags, 9:30 Uhr/GH

(Kontaktadresse: Conny Bohnert, Glatzer Str. 4, Tel.: 0151-12345369)

Frauenchor donnerstags, 18:00 Uhr/GH

(Kontaktadresse: Ingeborg Müller, Berentropen Berg 11, Tel.: 62436)

Frauenhilfe mittwochs (14-tägig), 15:00 Uhr/GH

(Kontaktadresse: Pfr. Kuhlo-Schöneberg, Am Semberg 14, Tel.: 5027924)

Mid-Life-Kreis monatl., 19:30 Uhr/GH

(Kontaktadresse: U. Amrhein, Tel.: 13830, D. Delwig, Tel.: 64131)

Für Männer

Männerkreis 2. Dienstag im Monat, 19:30 Uhr/GH

(Kontaktadresse: D. Klein, Tel.: 02394-242933, C. Laudert, Tel.: 0160-8256609)

Für Alle

Ev. Posaunenchor mittwochs, 19:30 Uhr/GH

Montagstanzen montags, wöchentlich, 19:00 Uhr

(Kontaktadresse: Eheleute Listringhaus, Ginsterweg, Tel.: 65189)

Bibelstunde der Landeskirchl. Gemeinschaft mittwochs, 19:30/GH

„Hauskreis“ donnerstags (14-tägig), 18:00 Uhr/AP

(Kontaktadresse: Dagmar Bimberg, Hinterm Bahnhof 36, Tel.: 60844)

„Kirchencafé“ sonntags im Anschluss an den GoDi./GH

(Kontaktadresse: Conny Bohnert, Glatzer Str. 4, Tel.: 0151-12345369)

Mobiles Friedhofscfé „Lichtblick“ 2. Dienstag im Monat, 15-16:00 Uhr/Friedhof

(Kontaktadresse: Monika Grete Tel. 0151/19475930)

Hier bekommen Sie Hilfe

Amalie-Sieveking-Haus:

Facheinrichtung für Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten
Viktoriastraße 7, 58511 Lüdenscheid, Tel.: (02351) 361050

Hospiz: Bonhoefferstr.3, 58511 Lüdenscheid, Tel.: (02351) 9380701

Diakonisches Werk Plettenberg:

Bahnhofstraße 25, 58840 Plettenberg, Telefon: (02391) 9540-0
Suchtberatung, Erziehungs-, Familien- und Lebensberatung,
Betreuung für Erwachsene (Vormundschaften), Obdachlosenhilfe,
Dienst für ausländische Neubürger

Sozialzentrum des Diak. Werkes: Schubertstr. 5, 58840 Plettenberg
Telefon (02391-149962)

Kleiderkammer, Trödel und Geschirr, Hauswaren, Café

Die **TAFEL** (Ausgabe Plettenberg: 3. Donnerstag im Monat)
 (Ausgabe Werdohl: 4. Donnerstag im Monat)

Möbelbörse

Ehrenamtliche Hilfe durch Mithilfe

Frauenhaus Iserlohn:

Telefon: (02371/12585): Frauen, die von ihren Partnern misshandelt
und missbraucht werden, können hier Tag und Nacht Hilfe bekommen.

Telefonseelsorge Hagen: Ruf 0800-1110111 (kostenlos)

Hospizkreis Balve Neuenrade (Vinzentinischer Dienst):

Gerd Eisenberg (Ansprechpartner/Koordination), Telefon (02375-5151)
E-mail.: vinzentinischerdienst@gmx.de

Die Arche: Ökum. Hospizgruppe, Telefon 02351/905280

E-mail: kontakt@arche-luedenscheid